

Samstag, 20. Oktober 2018, 19.00 Uhr

FC Zürich-BSC Young Boys

LEADING PARTNER

PREMIUM PARTNER







#### **VORWORT** ANCILLO CANEPA

#### **ERSTE ZWISCHENBILANZ**

Erst ein Viertel der Meisterschaft ist gespielt, eigentlich zu früh für eine Zwischenbilanz. Trotzdem machen wir einen kurzen Marschhalt. In den letzten 21 Tagen haben wir sieben Spiele bestritten, notabene ohne Niederlage.

In der Meisterschaft belegen wir den zweiten Platz. Allerdings ist zu berücksichtigen, dass alle Mannschaften mit Ausnahme des Tabellenersten punktemässig sehr nahe beieinanderliegen. Die Tabelle kann innerhalb von wenigen Runden wieder komplett anders aussehen.

Mit zwei Siegen sind wir optimal in die Europa League gestartet. Es waren keine einfachen Spiele, im Gegenteil, die Gegner waren wie erwartet stark und unangenehm zu spielen. Dem nächsten Spiel am 25. Oktober 2018 zuhause gegen Bayer 04 Leverkusen kommt grosse Bedeutung zu. Mit einem positiven Ergebnis könnten wir unserem Ziel, in der Europa League überwintern zu wollen, einen wichtigen Schritt näher kommen.

Im Schweizer Cup stehen uns die Herausforderungen noch bevor. Das nächste Mal am 31. Oktober 2018 im Cupderby gegen



unseren Partnerverein FC Red Star Zürich. Die Zwischenbilanz fällt also positiv aus. Technisch und taktisch hat die Mannschaft weiter Fortschritte gemacht. Auch Einstellung und kämpferische Leistung waren in jedem Spiel ohne Fehl und Tadel. Das Team trainiert unter der Leitung von Cheftrainer Ludo Magnin und dem Trainerstab ausgesprochen fokussiert und mit grosser Intensität.

In diesem Sinne freue ich mich auf die nächste Zwischenbilanz...

Herzlichst Ancillo Canepa

#### INHALT

Vorwort	Ξ
Mannschaftskader FC Züric	:h 5-8
FCZ-Business Club	10-13
Kader Zürich und YB	12-13
EntwederOdermit Izer Aliu, Sponsoren FCZ	14
Porträt YB	15
FCZ-Comic	17
5 Fragen an Assan Ceesay (inkl. Poster)	19-22
FCZ-News	25
Vorstellung Nachwuchsspie Sponsoren FCZ Academy FCZ LetziKids U8 - Qualität vor Quantität,	eler, 27
Sponsoren FCZ LetziKids	25
FCZ-Museum	3
SFL-Themenwoche	32-33
Bericht 1000er Club	35
Bilder aus den VIP-Bereiche	en 37
Tabelle, Spielplan, Totomat	38
Statistiken, Impressum	39





#### **«OFFICIAL FCZ CAR PARTNER»**

## Kenny's



#### Ihr Partner für Mercedes-Benz, Mercedes-AMG und smart.

#### Das erwartet Sie bei uns:

- Grosse Auswahl an Mercedes-Benz, Mercedes-AMG und smart Neuwagen
- Über 400 Kenny's Qualitätsoccasionen und Jahreswagen
- · Sehr attraktive Flottenkonditionen für Firmenfahrzeuge
- Technisches Kompetenz-Center für Mercedes-Benz und smart
- ein feines Kenny's Käfeli

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!





#### **UNSER STAFF AUF EINEN BLICK**



Ludovic Magnin Cheftrainer 20.04.1979 | CH



René van Eck Assistenztrainer 18.02.1966 | NLD



Zoltan Kadar Assistenztrainer/Videoanalyse/Stürmertraining 04.10.1966 | ROU



**Davide Taini Torhütertrainer** 07.12.1976 | CH



**Tobias Powalla Athletiktrainer** 07.05.1985 | DE





Michael Sulzmann Rehatrainer 06.08.1981 | DE



Stefan Sannwald Mannschaftsarzt 15.03.1970 | CH



Michael Schuhmacher Physiotherapeut 27.09.1984 | DE



André Schmid Medizinischer Masseur 23.06.1975 | CH



Rolf Schumann Medizinischer Masseur 09.03.1980 | CH





Martin Büchel Osteopath 19.02.1987 | LIE



Raphael Reinhard Materialwart 31.07.1982 | CH



Süha Demokan Teammanager 31.10.1966 | CH/TUR

Stand: 16. Oktober 2018

#### **UNSER KADER AUF EINEN BLICK**



**Yanick Brecher Goalie**25.05.1993 | CH
196 cm | 88 kg
2006-2014/seit 2015



Andris Vanins Goalie 30.04.1980 | LVA 186 cm | 85 kg seit 2016



Novem Baumann Goalie 04.12.1995 | CH/PHI 185 cm | 81 kg 2006-2017/seit 2018



Andreas Maxsø Verteidigung 18.03.1994 | DNK 192 cm | 89 kg seit 2018



Becir Omeragic Verteidigung 20.01.2002 | CH 187 cm | 74 kg seit 2018





DRUCKEREI KYBURZ

Victor Pálsson Mittelfeld 30.04.1991 | ISL 186 cm | 84 kg seit 2017



Adrian Winter
Mittelfeld
08.07.1986 | CH
178 cm | 75 kg
seit 2016



Antonio Marchesano Mittelfeld 18.01.1991 | CH 168 cm | 62 kg seit 2016



Hakim Guenouche Mittelfeld 30.05.2000 | FRA 168cm | 62kg seit 2018



**Alain Nef Verteidigung**06.02.1982 | CH
190 cm | 88 kg
1998-2006/seit 2013







**Toni Domgjoni Mittelfeld** 04.09.1998 | CH 177 cm | 74 kg seit 2009



**Stephen Odey Sturm**15.01.1998 | NGA
182 cm | 72 kg
seit 2017



Umaru Bangura Verteidigung 07.10.1987 | SLE 180 cm | 78 kg seit 2016



Pa Modou Verteidigung 26.12.1989 | GMB 176 cm | 79 kg seit 2017



FM Kirnbauer AG

Yassin Maouche Mittelfeld 23.07.1997 | FRA/DZA 184 cm | 71 kg seit 2017



#### **UNSER KADER AUF EINEN BLICK**



Maren Haile-Selassie Mittelfeld 13.03.1999 | CH 176 cm | 68 kg seit 2007



**Izer Aliu** Mittelfeld 15.11.1999 | CH 180 cm | 70 kg seit 2009



Kevin Rüegg Mittelfeld 05.08.1998 | CH 173 cm | 77 kg seit 2008



Fabian Rohner Mittelfeld 17.08.1998 | CH 178 cm | 67 kg seit 2009



Michael Kempter Verteidigung 12.01.1995 | CH/PHL 181 cm | 73 kg seit 2006











Mittelfeld 11.01.1990 | CH 171 cm | 67 kg seit 2002



Sangoné Sarr Mittelfeld 07.07.1992 | SEN 181 cm | 70 kg seit 2015



Mirlind Kryeziu Verteidigung 26.01.1997 | CH 196 cm | 96 kg seit 2004



Bledian Krasniqi Mittelfeld 17.06.2001 | CH 173 cm | 63 kg seit 2009



Ilan Sauter Verteidigung 06.02.2001 | CH/USA 183 cm | 79 kg seit 2011

**GRAND CRU** www.geomac.ch



Simon Sohm Mittelfeld 11.04.2001 | CH 188 cm | 85 kg seit 2008



**Roberto Rodriguez** Mittelfeld 28.07.1990 | CH 180 cm | 75 kg seit 2016



Benjamin Kololli Mittelfeld 15.05.1992 | CH/KOS 184 cm | 82 kg seit 2018



Hekuran Kryeziu Mittelfeld 12.02.1993 | CH/KOS 181 cm | 75 kg seit 2018



Lavdrim Rexhepi Mittelfeld 12.02.1998 | CH 175 cm | 74 kg seit 2003



Stand: 16. Oktober 2018

#### **UNSER KADER AUF EINEN BLICK**

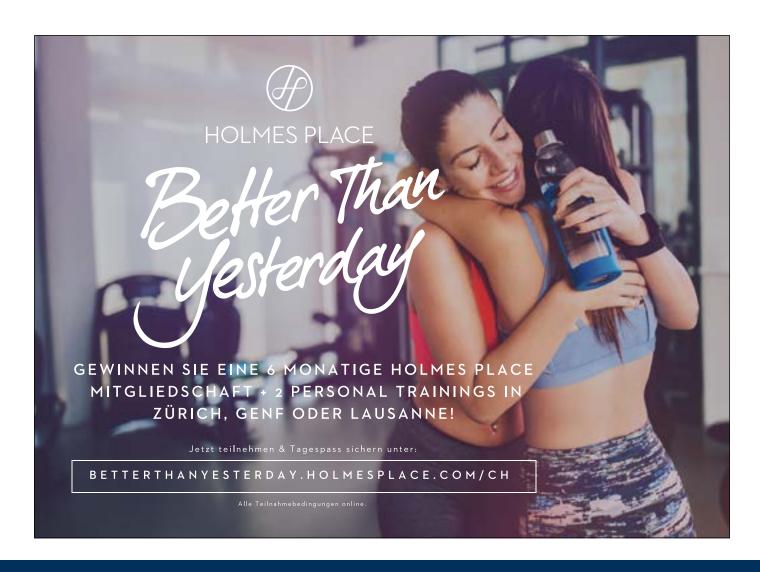


Salim Khelifi Mittelfeld 26.01.1994 | CH/TUN 173 cm | 65 kg seit 2018



**Assan Ceesay Stürmer**17.03.1994 | GMB
189 cm | 74 kg
seit 2018



















Ausrüster









Goldpartner









































































GAMMACATERING® Zunfthaus zur Saffran IIAUTE Theater Casino Zug





























#### HERZLICH WILLKOMMEN EFFINGERMEDIEN AG



Zum Rückrundenstart der Super-League-Saison 2017/2018 konnte der FCZ-Business Club ein neues Mitglied begrüssen: die Effingermedien AG aus Brugg.

Der uns allen bekannte radikale Wandel in der grafischen Industrie schreitet immer schneller voran und lässt all jene zurückbleiben, die sich nicht den digitalen Herausforderungen stellen und die neusten Entwicklungen verpassen. Die über 150 Jahre Geschäftstätigkeit der Effingermedien AG sind in dieser Branche deshalb keine Selbstverständlichkeit. So lange erfolgreich im Markt zu bestehen und sich proaktiv weiterzuentwickeln. beweist echte Nachhaltigkeit - sowohl im ökologischen, ökonomischen, wie auch im sozialen Sinn.

Einem breiteren Publikum bekannt sein dürfte die Effingermedien AG als Herausgeber der Aviatikmagazine «Cockpit» und «AeroRevue» sowie der in den Einzugsgebieten Brugg und Baden erscheinenden Regionalzeitungen «Generalanzeiger» und «Rundschau».

Dank dem Zusammenschluss mit diversen Kollegenbetrieben ist in den vergangenen Jahren aus dem klassischen Druck- und Verlagshaus ein führendes und breit abgestütztes Unternehmen der grafischen Industrie mit Standorten in Brugg und Kleindöttingen entstanden. Rund 100 Mitarbeiter und zehn Lehrlinge bieten crossmediale Komplettlösungen an. Der Kunde will heutzutage seine Botschaft persönlich, zum richtigen Zeitpunkt, zielgruppengerecht und in der richtigen Menge verbreiten. Die Effingermedien AG bietet hierzu eine umfassende Dienstleistungspalette wie klassischer Werbedruck, Digital- und Weblösungen, Multi Channel Publishing, Social Media, Lager- und Logistikkonzepte oder Verlagsdienstleistungen an. Dabei nimmt das Unternehmen seine unternehmerische Verantwortung gegenüber Gesellschaft und Umwelt wahr, sichert Arbeitsplätze, bildet Nachwuchskräfte aus, engagiert sich aktiv im gesellschaftlichen Umfeld und unterstützt ökologische Projekte.

Die Gründe, weshalb sich die Effingermedien AG für eine Kooperation mit dem FC Zürich entschieden haben, sind laut Aussagen von Geschäftsführer Cédric Kaiser vielfältig. Wie beim FCZ wird auch bei der Effingermedien AG der Ausund Weiterbildung grosse Aufmerksamkeit geschenkt. So werden zehn Lehrlinge in den Bereichen Polygrafie, Drucktechnologie und Printweiterverarbeitung ausgebildet. Gleichzeitig befinden sich laufend Mitarbeiter in diversen Weiterbildungsprogrammen. Zudem engagiert sich die Firma in verschiedenen Fachverbänden oder im Schulvorstand der grafischen Fachschule Aarau für die Belange des Nachwuchses.

Wie es so üblich ist, folgte Cédric Kaiser einer Einladung eines Club-Mitgliedes für den Besuch eines FCZ-Spiels mit der Möglichkeit, anschliessend dem Businessclub beitreten zu können. «Der kollegiale und herzliche Umgang unter den Mitgliedern gab mir sofort das gute Gefühl, willkommen zu sein», erwähnt Kaiser und ergänzt, dass «meine persönliche Verbundenheit mit dem FC Zürich zurück in die 70er-Jahre geht. Pius Fischbach, damaliger Verteidiger beim FCZ und in der Nationalmannschaft, war ein Bekannter meiner Eltern. In der Kindheit war Pius



ein Idol und der FCZ deshalb der Fussballclub des Herzens.»

Einer der Hauptgründe für dieses Engagement ist aber natürlich auch das Netzwerk unter den Mitgliedern sowie die Möglichkeit, den Kunden, Mitarbeitern und Partnern mit dem Besuch eines Heimspiels des Stadtclubs ein Dankeschön der besonderen Art geben zu können.

Wir heissen die Effingermedien AG herzlich willkommen und freuen uns auf eine spannende und gute Zusammenarbeit.

> Cédric Kaiser, Geschäftsleiter Effingermedien AG





#### **FC ZÜRICH**

Cheftrainer:

Ludovic Magnin (1979)

Co-Trainer:

René van Eck (1966)

Zoltan Kadar (1966)

Gegründet:1896Meister:12-malStadion:LetzigrundCupsieger:10-mal

(26104 Zuschauer)

(26104 Zu	scnauer)	
	Yanick Brecher	
	Andris Vanins	
16	Novem Baumann	
	Andreas Maxsø	
	Becir Omeragic	
_	Victor Pálsson	
	Adrian Winter	
	Antonio Marchesano	
	Hakim Guenouche	
	Alain Nef	
	Toni Domgjoni	
	Stephen Odey	
	Umaru Bangura	
	Pa Modou	
	Yassin Maouche	
	Maren Haile-Selassie	
	Izer Aliu	
h h	Kevin Rüegg	
	Fabian Rohner	
	Michael Kempter	
	Marco Schönbächler	
	Sangoné Sarr	
	Mirlind Kryeziu	
	Bledian Krasniqi	
	Ilan Sauter	
	Simon Sohm	
	Roberto Rodriguez	
	Benjamin Kololli	
	Hekuran Kryeziu	
	Lavdrim Rexhepi	
	Salim Khelifi	
99	Assan Ceesay	





#### **BSC YOUNG BOYS**

Cheftrainer:

Gerardo Seoane (1978)

Matteo Vanetta (1978) Harald Gämperle (1968)

Gegründet: 1898

Meister: 12-mal
Cupsieger: 6-mal

Co-Trainer:

**Stadion:** Stade de Suisse

(31789 Zuschauer)









#### Izer Aliu Mittelfeldspieler



**■ ▼** FREISTOSS

□ PENALTY

Ein Freistoss ist schwieriger auszuführen als ein Penalty.

□ STEILPASS

**EINS-GEGEN-EINS** 

Im Eins-gegen-Eins kann man sein ganzes Können und seine Tricks unter Beweis stellen.

3 🛛 FIFA

☐ FORTNITE

Ich spiele momentan lieber das neu erschienene FIFA 19.

4. X USA

□ KANADA

In den USA möchte ich gerne einmal Urlaub machen.

5 X INSTAGRAM

☐ TWITTER

Ich bin nur auf Instagram aktiv.

■ BURGER

**PIZZA** 

Beides ist sehr lecker, aber Pizza ist mir noch ein wenig lieber.

7. X BARCELONA

☐ REAL MADRID

Ganz klar Barcelona, die Katalanen sind meine Lieblingsmannschaft.

meine Lieblingsmannschaft.

**SEAN PAUL** 

**KANYE WEST** 

Der Sound von Kanye West gefällt mir gut.





PREMIUM PARTNER





BUSINESS PARTNER





CLASSIC PARTNER



Kenny's

**MIGROS** 





RAIFFEISEN

TEAM PARTNER































Befragte Person in der nächsten Ausgabe:

**Andreas Maxsø** 

#### **PORTRÄT BSC YOUNG BOYS**



Der aktuelle Schweizer Meister aus Bern ist auch in der bisherigen Spielzeit 2018/2019 erfolgreich unterwegs. Nach zehn absolvierten Partien stehen die Young Boys mit 27 Punkten auf dem ersten Tabellenrang. YB konnte an die guten Ergebnisse der vergangenen Saison unter Adi Hütter anknüpfen und reihte auch mit dem neuen Cheftrainer Gerardo Seoane neun Meisterschaftssiege anein-

ander. Zuletzt mussten die Berner gegen den FC Luzern allerdings die erste Niederlage der Saison hinnehmen (2:3). Auch im Schweizer Cup waren die Young Boys erfolgreich, wobei die Siege gegen Biel (3:2) und Schaffhausen (3:2) erst in den Schlussminuten der Verlängerung zustande kamen. In der UEFA Champions League duellierte sich YB bisher mit den europäischen Schwergewichten Man-

chester United und Juventus Turin, musste sich jedoch in beiden Spielen mit einem 0:3 geschlagen geben.

#### **VEREIN**

BSC Young Boys Betriebs AG Postfach 61 3000 Bern 22

#### TRANSFERS SOMMER 2018/2019

**Zuzüge:** Gerardo Seoane (Trainer/Luzern), Matteo Vanetta (Assistent), Mohamed Ali Camara (Hapoel Raanana/ISR), Ulisses Garcia (Nürnberg/GER), Jan Kronig (U21), Sandro Lauper (Thun), Léo Seydoux (U21)

Abgänge: Adi Hütter (Trainer/Eintracht Frankfurt/GER), Christian Peintinger (Assistent/Eintracht Frankfurt/GER), Marco Bürki (Zulte Waregem/BEL), Alexandre Letellier (Troyes/FRA), Kasim Nuhu (Hoffenheim/GER)

Stand: 16. Oktober 2018 / Quelle: www.sfl.ch

# DIE LETZTEN VIER DUELLE Samstag, 17. März 2018: FC Zürich - BSC Young Boys 1:2 Sonntag, 15. April 2018: BSC Young Boys - FC Zürich 1:0 Sonntag, 27. Mai 2018: FC Zürich - BSC Young Boys (Cupfinale) 2:1 Sonntag, 5. August 2018: BSC Young Boys - FC Zürich 4:0



# COOKI OF THE ECZ













# PHANTONNSN

#### 5 Fragen an...

#### **ASSAN CEESAY**

## 1. Seit August 2018 bist du Teil der ersten Mannschaft des FCZ. Was hat dich zu einem Wechsel zum Stadtclub bewogen? Wie hast du dich seither eingelebt?

Der FC Zürich hat eine ruhmreiche Geschichte und gehört zu den besten Mannschaften in der Schweiz. Der Club spielt regelmässig um Titel mit und ist in diesem Jahr erneut in der Europa League mit dabei. Die Ambitionen des Vereins entsprechen auch meinen Ansprüchen, deshalb habe ich mich für einen Wechsel zum FCZ entschieden.

Wenn man in ein neues Team kommt, freut man sich sehr auf die ersten Trainings und die neuen Teamkollegen. Ich wurde von allen im Verein sehr herzlich empfangen und fühle mich in Zürich sehr wohl. Die Stadt gefällt mir sehr gut, einzig das Wetter war in Lugano ein wenig besser (lacht).

#### 2. Wo siehst du deine Stärken auf dem Platz? Wo möchtest du dich verbessern?

Ich suche gerne die Tiefe und gehe auch oft ins Eins-gegen-Eins. Zudem kann ich meine Grösse gut nutzen, um den Ball abzuschirmen. Im Kopfballspiel will ich meine Körpergrösse noch besser nutzen, hier sehe ich Verbesserungspotential. Zudem arbeite ich stets an meinem schwächeren, rechten Fuss.

#### 3. Im Jahr 2016 hast du vom FC Casa Sports in Senegal zum FC Lugano in die Schweiz gewechselt. Wie war diese Umstellung für dich?

Obwohl ich schon einen Wechsel hinter mir hatte, war der Transfer in die Schweiz sehr speziell für mich. Seit ich mit dem Fussballspielen begonnen habe, war es mein Traum, als Profi nach Europa zu kommen. Ich war sehr stolz, als dies geklappt hat, denn der Fussball hier ist sehr strukturiert und die Clubs werden professionell geführt.

# 4. Während der Saison 2017/2018 wurdest du von Lugano für ein Jahr in die Challenge League an den FC Chiasso ausgeliehen, wo du in 31 Partien acht Tore und sechs Assists verbucht hast. Wie war diese Erfahrung für dich?

Manchmal muss man einen Schritt wagen, der vielleicht etwas wie ein Rück-

schritt wirkt. Das Jahr in Chiasso war für mich eine wichtige Karrierephase. Jeder Spieler braucht Einsatzzeit, um besser zu werden, sich zu präsentieren und zu zeigen, was er kann. In der Challenge League wurde ich 31 Mal eingesetzt und konnte mich so optimal entwickeln, sodass es am Ende ein grosser Schritt nach vorne war.

#### 5. Mit Pa Modou spielt ein weiterer Spieler aus Gambia beim FCZ. Wie ist dein Verhältnis zu ihm?

Ich habe Pa Modou schon verfolgt und bewundert, als ich noch ein ganz junger Spieler war und er noch nichts von mir wusste. Vor meinem Wechsel in die Schweiz habe ich ihn um Rat gefragt, und er hat mir die Schweiz als Fussballstandort sehr empfohlen. Nun stehe ich mit einem meiner Vorbilder auf dem Platz, ein tolles Gefühl! Wir unternehmen auch sonst viel zusammen.

Das Interview wurde am 6. Oktober 2018 geführt.

#### **Steckbrief**

Geburtsdatum: Geburtsort: Nationalität: Grösse: Gewicht: Hobbys: 17. März 1994 Banjul Gambia 189 cm 74 kg Musik hören, Videospiele,

Videospiele, Tennis und Basketball schauen Rückennummer:99Position:SturmBeim FCZ seit:2018Frühere Vereine:FC Lugano,

FC Chiasso,
Casa Sports,
Gamtel FC
Grösster Erfolg: Erster Profivertrag



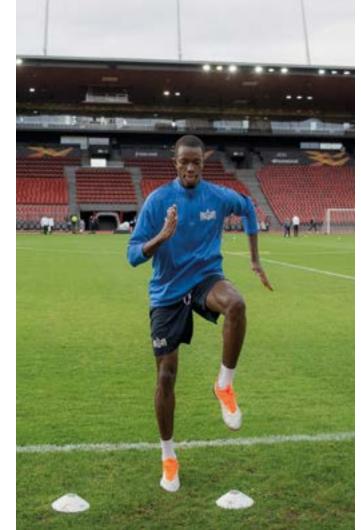


















# BUSINESS – IM VEREIN AM SCHÖNSTEN.

50ER CLUB – OFFIZIELLER GÖNNER DES FCZ.



#### **FCZ-NEWS**

#### Elf FCZ'ler mit der Nationalmannschaft unterwegs

Während der vergangenen Nationalmannschaftspause haben insgesamt elf FCZ-Spieler ein Aufgebot ihrer jeweiligen Landesauswahl erhalten.

Victor Pálsson (Island), Andris Vanins (Lettland), Hekuran Kryeziu (Kosovo), Benjamin Kololli (Kosovo), Pa Modou (Gambia), Assan Ceesay (Gambia), Umaru Bangura (Sierra Leone), Kevin Rüegg (Schweiz U21), Toni Domgjoni (Schweiz U21), Bledian Krasniqi (Schweiz U18) und Simon Sohm (Schweiz U18) waren allesamt für die Nationalmannschaft im Einsatz und bestritten sowohl Testspiele als auch Qualifikationsspiele für die UEFA Nations League, den Africa Cup of Nations 2019 und die U21-Europameisterschaft 2019.



#### Helferanlass 2018 im FCZ-Museum

Helfer und Volunteers sind für den FC Zürich in zahlreichen Bereichen unverzichtbar. Der FCZ hat sich am 8. Oktober 2018 bei all seinen Unterstützern mit dem alljährlichen Helferanlass bedankt.

25 Personen aus den Abteilungen Kommunikation, Spielbetrieb, Bautrupp, FCZ-Crew (Sicherheit), Fanshop, Ticketing und Museum kamen der Einladung nach und fanden sich im FCZ-Museum ein. Neben den zuständigen Bereichsleitern nahmen auch das Präsidenten-

ehepaar Heliane und Ancillo Canepa und Leiter Sport Thomas Bickel am Event teil. Mit Yanick Brecher, Alain Nef und Adi Winter komplettierten drei Spieler aus der ersten Mannschaft die gesellige Runde.

Der Helferanlass wurde mit einer kurzen Dankesrede von Enrico Marzorati, der beim Stadtclub für spezielle Projekte zuständig und selber ein Volunteer ist, eröffnet. Seinen Dankesworten schloss sich Ancillo Canepa an und unterstrich dabei die gute Arbeit der Helferinnen und Helfer, welche einen wichtigen Teil der FCZ-Familie darstellen.



Es folgte ein kurzweiliger Talk mit Canepa, Brecher, Nef und Winter, bei welchem die anwesenden Gäste die Möglichkeit hatten, den FCZ-Vertretern ihre Fragen zu stellen.

Für das leibliche Wohl war beim anschliessenden Apéro mit feinen Speisen und Getränken ebenfalls gesorgt. Dies alles trug zu einer tollen Stimmung und zu einem wirklich gelungenen Anlass bei.

An dieser Stelle wollen wir uns nochmals herzlich bei allen für ihr grossartiges Engagement zugunsten des FC Zürich bedanken! [fgr]

#### Der FCZ sucht Schiedsrichterinnen und Schiedsrichter

Sportliche und fussballinteressierte Personen im Alter von 16 bis 45 Jahren erhalten beim FC Zürich die Möglichkeit, einen Schiedsrichterkurs zu absolvieren.

Hast du Freude am Fussball, bist motiviert und entscheidungsfreudig, ver-



fügst über einwandfreie Deutschkenntnisse und bist auf der Suche nach einer spannenden Aufgabe? Willst du deine Persönlichkeit weiterentwickeln und wertvolle Referenzen für deine berufliche Karriere sammeln? Dann melde dich jetzt bei Bruno Martinelli per E-Mail an bruno.martinelli@bluewin.ch mit deiner vollständigen Adresse und Telefonnummer und werde Schiedsrichter/in für den FCZ.

Die nächsten Schiedsrichterkurse finden im Februar, März und August 2019 statt.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung!

#### Victor Pálsson fällt mehrere Wochen aus

Am Donnerstag, 11. Oktober 2018, zog sich FCZ-Captain Victor Pálsson im Testspiel mit Island gegen Weltmeister Frankreich einen Muskelfaserriss im linken Oberschenkel zu. Der 27-jährige Mittelfeldspieler wird dem FCZ damit mehrere Wochen fehlen.

Wir wünschen Victor eine rasche Genesung und gute Besserung! (fsu)





#### Vorstellung unseres Nachwuchsspielers

#### **SERKAN POLAT**



In dieser Rubrik stellt sich an jedem Meisterschaftsheimspiel ein Nachwuchsspieler des FC Zürich vor.

Liebe FCZ-Fans,

Ich bin in Schwamendingen aufgewachsen, wo ich auch mit meiner Leidenschaft, dem Fussball, angefangen habe. Mein grösster bisheriger Erfolg war der Gewinn der Schweizer Meisterschaft mit der U16 des FCZ. Ein Jahr später musste ich mit der U18 bei der Finalniederlage meinen grössten Misserfolg verkraften. Neben dem Fussball absolviere ich eine Lehre als Fachmann Betriebsunterhalt EFZ. Momentan befinde ich mich im letzten Lehrjahr. Der Fussball hat für mich eine grosse Bedeutung. Ich hatte ein paar schwierige, familiäre Momente durchzustehen, doch immer wenn ich auf dem Platz bin, vergesse ich all diese Sachen und es gibt nur noch mich und meine Liebe zum Fussball. Der Fussball hat mir in vielen Situationen geholfen. Eines Tages möchte ich Profifussballer werden und viele Erfolge feiern.

Geburtsdatum:	26.02.2001
Geburtsort:	Zürich
Nationalität:	Schweiz
Grösse:	188 cm
Gewicht:	84 kg
Mannschaft:	U18
Rückennummer:	1
Position:	Torwart
Beim FCZ seit:	U14
Bisherige Vereine:	FC Schwamendingen
Ich in drei Worten:	Selbstbewusst, respektvoll, verantwortungs- bewusst
Mein Spitzname:	Big Z
Meine Hobbys:	Freunde treffen, Rappen
Mein Lieblingsessen:	Reis mit Curry
Mein Vorbild:	Keines, ich bin mein eigenes Vorbild
Mein Lieblingsspieler:	Jan Oblak, Iker Casillas
Mein Traumverein:	Real Madrid
Der FCZ	ermöglicht mir meinen Traum zu leben



LEADING PARTNER



PREMIUM PARTNER



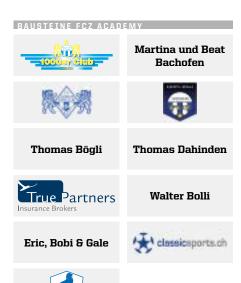












#### Der faire Druckpartner.



# FAIRDRUCK

Kettstrasse 40 | Tel. 071 969 55 22 | info@fairdruck.ch 8370 Sirnach | Fax 071 969 55 20 | www.fairdruck.ch Filiale Zürich
Riedstrasse 1 | Tel. 044 740 22 02
8953 Dietikon | Fax 044 741 35 52







#### FC ZÜRICH LETZIKIDS U8



#### Qualität vor Quantität / Reduce to the max!

Mit den FCZ LetziKids U8 wurden neue Wege eingeschlagen. Das Team wurde im Vergleich zur vergangenen Saison von 23 auf zehn SpielerInnen reduziert. Dies hat zur Folge, dass die einzelnen SpielerInnen individueller gefördert werden können. Zudem wurde auch die Trainingsgestaltung etwas verändert. Ein Demo-Training durch den ehemaligen Leiter der FC Zürich LetziKids sowie eine Expertengruppe um Arne Stiel, dem aktuellen Leiter der FC Zürich LetziKids, soll

aufzeigen, wie man die Kinder im Kinderfussballalter am effizientesten trainiert. «Reduce to the max!» heisst hier das Prinzip – mit einfachen und kindergerechten Trainingsmethoden soll das Maximum an Fortschritt erzielt werden.

#### Das Eins-gegen-Eins als Basis

Im Mittelpunkt der Trainingsgestaltung der FC Zürich LetziKids steht das Eins-gegen-Eins. Wie ein roter Faden soll dieser Ansatz durch die gesamte Abtellung der LetziKids gezogen werden. «Reduce to the max!» kommt auch hier bei

der U8 wieder zum Tragen - Eins-gegen-Null in einem FUNiño-Feld (Spielfeld mit vier Toren) soll die Grundlage für das spätere Eins-gegen-Eins bilden. Was etwas seltsam klingt (Eins-gegen-Null), macht durchaus Sinn. Beim Eins-gegen-Null müssen die SpielerInnen zuerst lernen. sich im Raum zu orientieren und Situationen wahrzunehmen (koordinative und kognitive Fähigkeiten) sowie den Ball zu kontrollieren (technische Fähigkeiten). Wer diese Grundfähigkeiten beherrscht, wird auch in seiner späteren fussballerischen Laufbahn mit mehr Selbstvertrauen in ein Eins-gegen-Eins gehen können und so allenfalls mit einer besonderen Aktion massgeblich für den Ausgang eines Spiels verantwortlich sein.

#### Kinderyoga als Alternativ-Training im Winter

Traditionsgemäss werden die FCZ LetziKids auch in diesem Jahr während den kalten Wintertagen ein Alternativ-Training zum Fussball durchführen. Bei den LetziKids U8 wird es Kinderyoga sein. Mit Angela Pietzsch konnte eine Yoga-Lehrerin gefunden werden, die sich im Bereich des Kinderyogas spezialisiert hat. Gespannt blicken wir dieser interessanten Erfahrung entgegen. [rw]

LEADING PARTNER



PREMIUM PARTNER









PARTNER



**DECIMO IMMOBILIEN AG** 











#### Orthopädie Bähler AG

#### CH-8008 Zürich

Kreuzstrasse 46 Tel. 044 266 61 61 Fax 044 266 61 62 info@baehler.com www.baehler.com

#### CH-8180 Bülach

Kasernenstrasse 8

#### CH-8620 Wetzikon

Bahnhofstrasse 196



### FAIRPLAY IM UND RUND UMS STADION

Nicht nur auf dem Rasen ist Fairplay angesagt, auch für Zuschauer und Fans gibt's laut Sicherheitsreglement der Swiss Football League und der UEFA Auflagen. So sind sie verpflichtet, in sämtlichen Fussballstadien die Weisungen der Polizei und der Ordnungskräfte zu respektieren. Verboten ist es, Raketen, Knallkörper, Flaschen, Dosen, Waffen, Fahnenstangen aus Holz oder Metall, Laserpointer oder ähnliche Gegenstände ins Stadion-Innere zu bringen, geschweige denn, diese aufs Spielfeld zu werfen. Heilig bleibt der Rasen so oder so – selbst grössten Fans ist es untersagt, das Grün zu betreten – auf dass die Spiele spannend, aber in jedem Fall fair ausgetragen werden können!

#### 20 JAHRE EUROPACUP 1998

Der Förderverein des FCZ-Museums lädt ein zu einem ganz speziellen Anlass: Nach 20 Jahren lassen wir den legendären Europacup-Herbst 1998 nochmals aufleben, mit einer Talkrunde und Videos aus dieser Zeit.

Noch heute schallt es regelmässig durch die Südkurve im Letzigrund: «Anorthosis, Schachtar Donezk, Celtic Glasgow schlugen wir – die AS Roma lag im Koma, nur die Mafia, die half ihr!» Dieser ironische Fangesang erzählt die Geschichte der Europacup-Kampagne des FC Zürich im Herbst 1998. Damals qualifizierte sich der FCZ zum ersten Mal seit 1983 wieder für einen europäischen Wettbewerb.

Euphorie und Vorfreude im Letzigrund im Sommer 1998 waren riesig. Am 13. August startete man mit einem 4:0-Heimsieg gegen Schachtar ideal in die Qualifikations-Runde (Rückspiel 2:3). Mitte September folgte das nächste 4:0, im Hinspiel gegen den zypriotischen Vertreter Anorthosis Famagusta. Auswärts gewann der FCZ anschliessend mit 3:2.

Das Highlight der Kampagne fand am 20. Oktober 1998 statt: Der FCZ trat zum Sechzehntelfinal-Hinspiel im Celtic Park gegen Glasgow an. Mehr als 44 000 Zuschauer sahen in der 76. Minute, wie Urs Fischer von der Seitenlinie zur Mitte flanken wollte. Der Ball wurde länger und länger und senkte sich hinter Celtic-Goalie Gould ins Tor zum 1:1! Dabei blieb es und Fischers einziges Europacup-Tor seiner Karriere bescherte Zürich eine sehr



gute Ausgangslage fürs Rückspiel. Zwei Wochen später kämpfte sich der FCZ in strömendem Regen zu einem sensationellen 4:2-Sieg und kam nochmals eine Runde weiter.

Nach der Auslosung des Achtelfinals durfte der FCZ Ende November eine Reise zur AS Roma antreten. Es wurde ein trauriger Dienstagnachmittag: Das Spiel wurde wegen TV-Rechten schon um 16:00 Uhr angepfiffen und nur wenige Fans verirrten sich ins Stadio Olimpico. Der FCZ hielt bis in die Nachspielzeit sensationell das 0:0, als plötzlich Francesco Totti im Strafraum zu Boden ging und der

Schiedsrichter auf den Punkt zeigte. Es war ein mehr als fragwürdiger Elfmeter und Totti verwandelte zum 1:0.

Das Rückspiel am 8. Dezember 1998 in Zürich wurde noch dramatischer. Nach dem 0:1 für Roma scheiterte FCZ-Stürmer Shaun Bartlett mit einem Penalty, ehe derselbe Bartlett mit zwei Treffern das Spiel bis zur 79. Minute auf 2:1 drehte. Nun fehlte dem FCZ nur noch ein einziges Tor zur Viertelfinal-Qualifikation im UEFA Cup! Doch wieder traf Totti spät zum 2:2-Endstand.

Wir freuen uns sehr, einen Teil der damaligen FCZ-Helden am Sonntag, 11. November 2018, im FCZ-Museum zu einer lockeren Talkrunde begrüssen zu dürfen. Bisher zugesagt haben Trainer Raimondo Ponte und Lokalmatador Robert Huber. Eingeladen sind alle FCZ-Fans, die sich gerne nochmals an diese grosse FCZ-Zeit erinnern wollen, der kleine Brunch findet ab 11.30 Uhr, der Talk ab 13.00 Uhr statt. (sp)

#### DAS PROGRAMM AM SONNTAG, 11. NOVEMBER 2018, IM FCZ-MUSEUM:

11.30 Uhr: Brunch und Video-Rückblick

auf 1998

13.00 Uhr: Talkrunde mit Raimondo Ponte, Robert Huber und weiteren

Protagonisten

16.00 Uhr: FC Zürich - FC Sion im Letzigrund

PLATINPARTNER



#### Miloš Malenović

SILBERPARTNER



Heidi und Thomas Bögli





PARTNER









Isabelle F., 36, ehem. Profi-Beachvolleyballspielerin

ICH HABE MICH ENTSCHIEDEN.





MEINE ELEKTRONISCHE SPENDEKARTE

#### ORGANSPENDEREGISTER.CH



#### **EIN BLAUER ELEFANT IM ARM**

16.30 Uhr - Der Anruf kommt kurz vor meinem Feierabend. Ein Kind, das im Kinderspital liegt, sei bei einem Verkehrsunfall verunglückt, es sei hirntot. Gespräche mit den Angehörigen über das Ableben des Kindes seien bereits gelaufen, nun gehe es um die Frage einer Organspende. Mich als Fachperson möchten sie dabeihaben, falls explizite Fragen kommen. Ich packe meine Unterlagen - die Visitenkarte für die Eltern nicht vergessen. Während des Fussmarschs zum Kinderspital gehen mir viele Gedanken durch den Kopf. Wem begegne ich von der Familie? Werden auch Geschwister anwesend sein? Wie werden sie auf mich reagieren? Wie schlimm muss es sein, wenn man das Kind für die Schule verabschiedet und es nie mehr nach Hause kommt!

Nach einem kurzen Rapport des Behandlungsteams gehen wir gemeinsam zu den Eltern und Grosseltern. Es wird ein langes und intensives Gespräch und die Eltern wollen viel über den Vorgang bei einer Organspende wissen. Der Vater befürwortet gleich von Beginn an eine Organspende, die Mutter ist zurückhaltender, sie fühlt sich zu diesem Zeitpunkt entscheidungsunfähig. Ich lasse den Eltern und Grosseltern Zeit, um sich in der Familie zu besprechen. Mir ist bewusst, dass gerade die Mutter zu einer Entscheidung finden muss, da sie sich sonst später Vorwürfe machen wird.

Nach zwei Stunden will die Mutter alleine mit mir sprechen. Sie will wissen, wer für ihre Tochter zuständig sei, wenn sie ans Unispital für die Organentnahme verlegt werden würde. Sie habe Angst, dass Annina\* ganz alleine sei und niemand zu ihr schaue. Ich verspreche ihr, dass ich von Anfang an und bis zum Ende bei ihrem Kind bleiben werde und dass Anninas Lieblingsstofftier selbstverständlich auch mitdarf.

Kurze Zeit nach dem Gespräch entscheidet sich die Familie für die Organspende. Ich bin froh um die Zeit, die sie sich dafür gelassen haben. Denn wie immer die Entscheidung ausfällt, sie muss für die Familie stimmen – und nur für sie.

Mit den Eltern gehe ich zu Anninas Bett. Vor mir liegt ein Mädchen, einen blauen Elefanten im Arm. Ich weiss, dass sie tot ist, aber ich sage ihr trotzdem Hallo, spreche mit ihr und fasse sie an. Ich tue das für mich, denn bis jetzt habe ich viel über einen Menschen geredet, den ich nicht kenne und niemals kennenlernen werde. Aber wahrnehmen möchte ich sie. Ich möchte dies tun, um Annina die Würde zu geben, die sie als Mensch verdient hat. Ich möchte für sie da sein, auch wenn sie dies nie merken wird.

Als ich mich verabschiede, umarmt mich die Mutter ganz spontan. Sie weint und bedankt sich, dass ich ihre Tochter in ein paar Stunden am Unispital in Empfang nehmen werde. Es würde sie etwas beruhigen, sagt sie.

02.00 Uhr - Auf der Bahre sehe ich ein Mädchen mit einem blauen Elefanten. Ich werde ihr die nächsten acht Stunden nicht mehr von der Seite weichen. Wie schwer muss dieser Abschied für die Eltern sein! Ich kann es mir nicht vorstellen.

Fünf Monate später – Ich treffe die Familie von Annina nochmals zu einem Nachgespräch im Kinderspital. Auf die Frage, wie sie heute zu ihrem Entscheid zur Organspende stehen, waren beide überzeugt, das Richtige getan zu haben. Für sie sei es ein kleiner Trost zu wissen, dass es irgendwo sechs Menschen gebe, die weiterleben dürfen.

Zum Abschied überreicht mir die Mutter ein kleines Geschenk: Ein Bild von einem lachenden, blonden Mädchen mit einem blauen Elefanten im Arm.

Organspendekoordinatorin Sandra K

\* Name geändert







Sparen Sie sich
das Nachspiel zu Hause.
Das volle Fussballspektakel
im Stadion zum halben Preis.

Bestellen Sie jetzt als Raiffeisen-Mitglied bis zu 6 Tickets auf:



#### SEIT ÜBER 20 JAHREN GEZIELTE NACHWUCHSFÖRDERUNG

Seit seiner Gründung vor 23 Jahren setzt sich der FCZ 1000er Club konsequent für den Nachwuchs ein. Das Engagement hat sich gelohnt.

Gegründet wurde der FCZ 1000er Club im Jahr 1995. Der Leitgedanke war stets die Juniorenförderung und diesem Versprechen ist der Club bis zum heutigen Tage treu geblieben. Auch wenn der 1000er Club nicht zur erhofften Massenbewegung wurde, ist er heute doch ein geschätzter und respektierter Teil der FCZ-Familie.

Von einer nachwuchsfreundlichen Strategie profitiert ein Club wie der FC Zürich gleich in mehrfacher Hinsicht. Talente, die es ins Profiteam geschafft haben, sind richtige Zugpferde bei den Fans. Seit der Saison 2003/2004 konnten zahlreiche Spieler aus dem eigenen Nachwuchs in den Kader der ersten Mannschaft abgegeben werden. Einige davon wie zum Beispiel Almen Abdi, Blerim Dzemaili, Josip Drmic, Ricardo Rodriguez oder Nico Elvedi konnten sich bei ausländischen Top-Vereinen etablieren. Unser Trainer Ludovic Magnin setzt vermehrt wieder, und wie die Resultate beweisen auch erfolgreich (z.B. Cupsieg gegen YB), auf junge Spieler. Toni Domgjoni, Fabian Rohner, Izer Aliu und auch Mirlind Kryeziu haben sich bereits in die Herzen der Fans gespielt. Junge Spieler merken dank solcher Beispiele, dass sie im eigenen Club eine echte Chance erhalten. Die externe Sogwirkung für Talente ist ebenfalls nicht zu unterschätzen. Agenten raten Spielern, zum FC Zürich zu gehen, weil sie dort den Sprung in die Super League schaffen können. Gleichzeitig öffnet eine erfolgreiche Juniorenarbeit teilweise auch Türen für Millionentransfers. Für einen Club wie den FC Zürich sind solche Einnahmen von immenser wirtschaftlicher Bedeutung. Wir vom 1000er Club wollen zu einer erfolgreichen Nachwuchsförderung auch weiterhin unseren Beitrag leisten. Der 1000er Club engagiert sich neben dem Sponsoring auch immer wieder direkt für



den Nachwuchs. Jährlich profitieren die jungen Fussballer von diesen Förderungen. Ausbildungskurse, die Nutzung von Mannschaftsbussen, die finanzielle Unterstützung von Trainern und Helfern sowie auch sonstiges benötigtes Material können so finanziert werden.

An der Generalversammlung des FCZ 1000er Clubs Ende September standen konkrete Unterstützungsmassnahmen, respektive Projekte, des 1000er Clubs im Rahmen der Juniorenförderung im Mittelpunkt. Heinz Russheim, Leiter der FCZ Academy, äusserte sich begeistert über die gesponserten Geräte zur Kontrolle der Trainingsleistungen. Mike Klemenz, Leiter der LetziKids, präsentierte die laufenden Projekte, welche der 1000er Club bis zur Saison 2019/2020 grosszügig finanziell unterstützt. Wir haben zugesagt, die Entschädigungen der Cheftrainer Roger Mehr und Olmo Simioni für drei Jahre zu übernehmen, damit die Ausbildung der LetziKids auf hohem Niveau und bestmöglicher Qualität gewährleistet ist. So kann hoffentlich die erste Mannschaft auch weiterhin auf erfolgversprechende Eigengewächse zurückgreifen. Zudem werden vom 1000er Club Gelder für die Fussballprojekte in Partnervereinen bereitgestellt, damit den Partnervereinen gut ausgebildete Trainer von uns zur Verfügung gestellt werden. Ziel ist es natürlich, einen guten Überblick über aufstrebende Talente für den FCZ rund um Zürich zu erhalten. Die Mitglieder, die Vertreter des FCZ und auch die Gäste (u.a. Bruno Brizzi, Ur-FCZ'ler und ehemaliger Nationalspieler) zeigten sich begeistert. An der Generalversammlung des FCZ 1000er Clubs wurde der Vorstand in seiner jetzigen Besetzung bestätigt. Präsident Werner Hogg führte einmal mehr locker und souverän durch den Abend und zeigte, dass eine GV keineswegs eine lästige Pflichtübung sein muss. Das Emilia-Team verwöhnte die Mitglieder mit vorzüglichen Speisen und Getränken.

Natürlich gilt dem Nachwuchs auch weiterhin das Hauptaugenmerk des 1000er Clubs. Die Mitglieder zahlen neben der Saisonkarte (unterschiedliche Preise für Ost- und Westtribüne) CHF 600 direkt für Projekte im Zusammenhang mit der Nachwuchsarbeit. Eine Mitgliedschaft beinhaltet aber auch das gesellige Treffen vor dem Match in der Titan-Lounge mit interessanten FCZ-Interviewpartnern, Events wie dem traditionellen Chlausabend sowie natürlich die gemeinsamen Matchbesuche, sei es der ersten Mannschaft oder auch einmal der Junioren. Darüber hinaus geniessen Mitglieder Vorzugskonditionen beim Erwerb von Tickets für die Champions League, die Europa League und auch für den Schweizer Cup.

Unterstützen Sie unsere Arbeit für den Nachwuchs und damit die FCZ-Profis von morgen! Interessenten für eine Mitgliedschaft beim FCZ 1000er Club wenden sich bitte an www.fcz1000erclub.ch (Infos und Online-Anmeldung).

#### Möblierte Wohnung in Zürich:

#### Minutenschnell

die passende Wohnung buchen – kostengünstig + komfortabel wohnen







#### www.pabs.ch

+41 44 491 41 16, pabs@pabs.ch

Komfortabel, kostengünstig, kompetent und kulant mit Garantie für hohe Zufriedenheit

#### **IMPRESSIONEN AUS DEN VIP LOUNGES**

Vor jedem Heimspiel des FC Zürich im Stadion Letzigrund schaut ein FCZ-Spieler bei den VIP-Bereichen (TUI Lounge und HRS Lounge) vorbei. Anlässlich des Heimspiels gegen den FC Luzern am 23. September 2018 war Sangoné Sarr vor Ort. Der Mittelfeldspieler stand den VIP-Gästen für Autogramme, Gespräche und Fotos zur Verfügung. Beim Heimspiel gegen den Neuchâtel Xamax FCS war Maren Haile-Selassie anwesend.

(fsu)

An dieser Stelle zeigen wir die besten Bilder aus der TUI Lounge und der HRS Lounge von den Heimspielen gegen Luzern und Xamax:



RAIFFEISENSUPERLEAGUE (Stand 16. Oktober 2018)							
	Club	Spiele	S	ט	N	Tore	Punkte
1	BSC Young Boys	10	9	0	1	34:9	27
2	FC Zürich	10	4	4	2	10:10	16
3	FC Basel 1893	10	4	4	5	19:20	16
4	FC Thun	10	4	3	3	21:16	15
5	FC St.Gallen 1879	10	4	2	4	15:18	14
6	FC Luzern	10	4	0	6	15:18	12
7	FC Sion	10	3	1	6	17:20	10
8	FC Lugano	10	2	4	4	14:18	10
9	Grasshopper Club Zürich	10	3	1	6	13:19	10
10	Neuchâtel Xamax FCS	10	2	3	5	12:22	9

**S** = Siege **U** = Unentschieden **N** = Niederlagen

#### 11. RUNDE: SA 20.10.18-SO 21.10.18

Sa	19.00	Luzern-Thun	:	
Sa	19.00	Zürich-Young Boys	:	
So	16.00	Basel-Neuchâtel	:	
So	16.00	Lugano-St.Gallen	:	
So	16.00	Sion-GC	:	

#### 12. RUNDE: SA 27.10.18-SO 28.10.18

Sa	19.00	Young Boys-Sion		
Sa	19.00	GC-Basel		
So	16.00	Lugano-Thun		
So	16.00	St.Gallen-Zürich		
So	16.00	Neuchâtel-Luzern		

#### SPIELPLAN FCZ 1. MANNSCHAFT (MEISTERSCHAFT)

	ab Zürich – FC Zürich	Sa	28.07.2018	0.0
	s - FC Zürich			0:2
3 BSC Young Boys	10 2011011	So	05.08.2018	4:0
4 FC Zürich - FC S	t.Gallen 1879	So	12.08.2018	0:0
5 FC Zürich - FC E	asel 1893	So	26.08.2018	1:1
6 FC Lugano - FC	Zürich	Sa	01.09.2018	1:0
7 FC Zürich - FC I	uzern	So	23.09.2018	1:0
8 FC Sion - FC Zür	ich	Do	27.09.2018	1:2
9 FC Zürich - Neu	châtel Xamax FCS	So	30.09.2018	0:0
10 FC Thun - FC Zü	rich	So	07.10.2018	2:2
11 FC Zürich - BSC	Young Boys	Sa	20.10.2018	19.00
12 FC St.Gallen 187	9 - FC Zürich	So	28.10.2018	16.00
13 FC Luzern - FC	Zürich	So	04.11.2018	16.00
14 FC Zürich - FC S	ion	So	11.11.2018	16.00
15 Neuchâtel Xam	ax FCS – FC Zürich	Sa	24.11.2018	19.00
16 FC Zürich - Gras	shopper Club Zürich	So	02.12.2018	16.00
17 FC Basel 1893 -	FC Zürich	So	09.12.2018	16.00
18 FC Zürich - FC I	ugano	So	16.12.2018	16.00

Nr	Name	Sp	G.Min	G.Tore	As	GK	GRK	RK
1	Andris Vanins	Ō	0	0	0	0	0	0
3	Andreas Maxsø	4	360	0	0	1	0	0
4	Becir Omeragic	0	0	0	0	0	0	0
6	Victor Pálsson	10	794	0	0	0	0	0
7	Adrian Winter	9	542	2	0	0	0	0
10	Antonio Marchesano	7	356	0	0	0	0	0
12	Hakim Guenouche	0	0	0	0	0	0	
13	Alain Nef	9	502	0	0	1	0	0
14	Toni Domgjoni	10	861	0	2	1	0	0
15	Stephen Odey	9	637	2	1	0	0	0
16	Novem Baumann	0	0	0	0	0	0	0
17	Umaru Bangura	3	270	0	0	1	0	C
18	Pa Modou	10	900	1	1	2	0	C
19	Yassin Maouche	0	0	0	0	0	0	C
20	Maren Haile-Selassie	1	1	0	0	0	0	C
21	Izer Aliu	2	58	0	1	0	0	
22	Kevin Rüegg	9	766	0	1	4	0	C
23	Fabian Rohner	0	0	0	0	0	0	C
24	Michael Kempter	0	0	0	0	0	0	C
25	Yanick Brecher	10	900	0	0	1	0	C
27	Marco Schönbächler	4	306	1	0	1	0	C
29	Sangoné Sarr	0	0	0	0	0	0	C
31	Mirlind Kryeziu	7	547	0	1	1	0	C
32	Bledian Krasniqi	0	0	0	0	0	0	C
34	Ilan Sauter	0	0	0	0	0	0	C
	Simon Sohm	0	0	0	0	0	0	C
	Roberto Rodriguez	3	89	0	0	0	0	C
	Benjamin Kololli	9	616	2	2	3	0	C
71	Hekuran Kryeziu	10	806	0	0	3	0	C
77	Lavdrim Rexhepi	0	0	0	0	0	0	C
94	Salim Khelifi	6	320	1	1	0	0	
99	Assan Ceesay	3	73	1	0	0	0	C

Sp = Spiele, G.Min = gespielte Minuten, G.Tore = geschossene Tore, As = Assists, GK = gelbe Karten, GRK = gelb-rote Karten, RK = rote Karten Die Zahlen beziehen sich nur auf Meisterschaftsspiele.

TORSCHÜTZENLISTE	2018/2	019	TOP T	EN	Stand: 16. Ok	tober 2018
<u>Name</u>	Team	Pos.	Spiele	Tore	11 Meter	Quote
1. Guillaume Hoarau	YB	ST	9	6	1	0.67
<b>2.</b> Dejan Sorgic	THU	ST	9	6	1	0.67
<b>3.</b> Jean-Pierre Nsame	YB	ST	7	5	1	0.71
<b>4.</b> Christian Fassnacht	YB	MF	10	5	0	0.5
<b>5.</b> Raphaël Nuzzolo	XAM	ST	10	5	1	0.5
<b>6.</b> Cedric Itten	SG	ST	7	4	0	0.57
<b>7.</b> Nicolas Moumi Ngamaleu	YB	MF	9	4	0	0.44
<b>8.</b> Miralem Sulejmani	YB	MF	9	4	1	0.44
9. Albian Ajeti	BAS	ST	10	4	0	0.4
<b>10.</b> Pascal Schürpf	LUZ	MF	10	4	2	0.4

AS	ASSISTLISTE 2018/2019   TOP TEN Stand: 16. Oktober 2018					
	Name	Team	Pos.	Spiele	Assist	Quote
1.	Miralem Sulejmani	YB	MF	9	7	0.78
2.	Rúnar Sigurjónsson	GC	MF	9	5	0.56
3.	Bastien Toma	SIO	MF	9	4	0.44
4.	Raphaël Nuzzolo	XAM	ST	10	4	0.4
5.	Silvan Widmer	BAS	VE	10	4	0.4
6.	Marvin Spielmann	THU	ST	10	4	0.4
7.	Ayoub Abdellaoui	SIO	VE	5	3	0.6
8.	Alexander Gerndt	LUG	ST	8	3	0.38
9.	Roger Assalé	YB	ST	8	3	0.38
10.	Thorsten Schick	YB	MF	8	3	0.38
10.	Thorsten Schick	YB	MF	8	3	0.

#### **IMPRESSUM**

Druck & Gestaltung

#### **EISNULL 6** 2018/2019

Herausgeber	FC Zürich Werdstrasse 21 8004 Zürich Telefon 043 521 12 12 E-Mail: info@fcz.ch
Redaktions- leitung	Finn Sulzer (fsu)
Redaktion	Fabian Grimm (fgr)
Mitarbeit	Ancillo Canepa Saro Pepe (sp) Cédric Kaiser René Wigger (rw) Sandra K.
Fotos	Keystone, FC Zürich
Marketing	Sandra Vollenwyder Fabian Sander
Inserate- verkauf	Florian Stahel (InfrontRingier Sports & Entertainment Switzerland AG)

Fairdruck AG Sirnach TG/Dietikon ZH



**ZKB Umweltdarlehen:** Die günstigste Finanzierung für nachhaltige Bau- und Renovationsprojekte. Unsere Eigenheim-Experten beraten Sie gerne.

